

Bagdad: Vier Tote nach nächtlichen Protesten

Bagdad. Bei erneuten Zusammenstößen in der irakischen Hauptstadt Bagdad sind vier Demonstranten getötet worden. Dutzende weitere seien bei den nächtlichen Auseinandersetzungen mit der Polizei auf zwei Brücken über den Tigris verletzt worden, sagten Vertreter von Polizei und Rettungskräften am Donnerstag der Nachrichtenagentur *AFP*. Die Polizei setzte demnach scharfe Munition und Tränengasgranaten gegen die Menge auf den Brücken Al-Sinek und Al-Ahrar ein. Seit Beginn der Proteste Anfang Oktober sind im Irak schon mehr als 330 Menschen getötet worden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/367272.bagdad-vier-tote-nach-naechtlichen-protesten.html>